

LIGNEX[®] LASUR
Holzlasur

3221-a Juni 2018

1. Beschreibung

Produktart: LIGNEX LASUR ist eine wetterbeständige Holzlasur mit hoher Tiefenwirkung auf Basis von Alkydharzen und aromatenfreier Lösemittel. LIGNEX LASUR ist für alle Hölzer im Freien ohne Erdkontakt geeignet. Offenporig, leicht zu verarbeiten, einfach in der Nachpflege.

Anwendungsbereich: Für lasierende Anstriche auf Holz im Außenbereich, ohne ständigen Erd- und Wasserkontakt, wie z.B. Fenster, Außentüren, Außenverschalungen, Garagentore, Zäune, usw...

Schutzwirkung: LIGNEX LASUR wirkt feuchtigkeitsregulierend und bietet einen langfristigen Schutz vor Witterungseinflüssen wie Nässe und UV-Strahlung. Das Produkt ist zum Schutz des Films vor Mikroorganismen mit einem Konservierungsmittel ausgestattet.

Farbtöne: 00-Farblos, 01-Eiche, 02-Lärche, 03-Kastanie, 04-Nuss, 07-Ebenholz, 09-Palisander, 10-Nuss hell, 11-Mahagoni, 13-Kiefer, 27-Teak, 35-Wenge, 48-Eiche mittel, 42-Grün.

Lieferform: 0,750 l - 2,5 l - 5 l - 25 l - Metallgebinde; 200 l - Eisenfass

2. Technische Daten

Dichte: 0,87-0,91 g/cm³, bei +20 °C, je nach Farbton.

Flammpunkt: ca. 62 °C.

Viskosität: ca. 120 s/DIN-Becher, 2 mm-Düse, bei +20 °C, je nach Farbton.

Trocknung: Abhängig von Holzart, Aufbringmenge und Witterung: nach ca. 14 - 16 Stunden. Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.

Geruch: Schwacher Eigengeruch.

Lagerung: Im originalverschlossenen Gebinde mindestens 5 Jahre lagerfähig. Kühl und frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen. Für Kinder unzugänglich lagern

3. Verarbeitung

Allgemeines: LIGNEX LASUR vor der Verarbeitung gut aufrühren.

Auftragsverfahren: Streichen.

Verarbeitungstemperatur: 5 - 35 °C

Vorbereitung des Untergrundes: Das zu behandelnde Holz muss trocken, staub- und fettfrei sein. Nicht zu verarbeiten auf Holz mit einer Feuchtigkeit über 18 %. Alte, schichtbildende Anstriche sind restlos zu entfernen. Harzhaltige Hölzer zuvor mit Nitroverdünnung abwaschen. Bei Holz mit unterschiedlichem Saugvermögen ist ein Voranstrich mit LIGNEX LASUR farblos empfehlenswert. Einige tropische Holzarten (z.B. Iroko, Teak usw.), sowie einheimische (z.B. Eiche, Kastanie usw.) können die Trocknung aufgrund von Holzinhaltstoffen verzögern; in diesem Fall das Holz zuvor mit Nitroverdünnung abwaschen.

Verarbeitungshinweise: Das Produkt ist zum Schutz des Films vor Mikroorganismen mit einem Konservierungsmittel ausgestattet und darf daher nur für den Außenbereich angewendet werden. Holz zuvor mit einer geeigneten Holzschutzgrundierung, wie z.B. LIGNEX GRUND BPIV, vor Bläue-, Pilz- und Insektenbefall schützen (bei der Verarbeitung der Holzschutzgrundierung unbedingt die Anweisungen im entsprechenden Technischen Merkblatt beachten).

Bewitterte Hirnholzflächen sowie die unteren Enden von Hölzern mehrmals satt mit LIGNEX LASUR einstreichen, um die Wasseraufnahme soweit wie möglich zu vermindern.

Empfohlene Anstrichaufbauten:

- Neuanstrich, nicht maßhaltige oder begrenzt maßhaltige Bauteile, im Außenbereich:	1-2 x LIGNEX GRUND BPIV 2-3 x LIGNEX LASUR farbig
---	--

LIGNEX[®] LASUR
Holzlasur

3221-a Juni 2018

<p>- Neuanstrich, maßhaltige Bauteile, im Außenbereich:</p>	<p>1-2 x LIGNEX GRUND BPIV 1 x LIGNEX LASUR farbig Danach 1-2 x LIGNEX RENOVA farbig oder 1-2 x LIGNEX UV-FILTER farbig oder 1-2 x LIGNEX HIGH SOLID farbig</p>
<p>- Renovierungsanstrich, nicht maßhaltige Bauteile, im Außenbereich:</p>	<p>Alte, nicht festhaftende Anstriche oder schichtbildende Anstriche restlos entfernen; Untergrund reinigen und schleifen, um die Haftung zu verbessern. Dann 1-2 x LIGNEX LASUR farbig. Falls der Altanstrich restlos entfernt worden ist, sind die Empfehlungen für den Neuanstrich zu befolgen.</p>

LIGNEX LASUR farblos enthält keine Pigmente und bietet daher keinen ausreichenden UV-Schutz, deshalb sollte sie außen nur als Endanstrich eines farbigen Aufbaus oder zum Aufhellen der dunkleren Farbtöne verwendet werden. Die mittleren Farbtöne weisen die beste Wetterbeständigkeit auf. Zu helle oder zu dunkle Farbtöne sollten bei extremer Bewitterung vermieden werden. Die einzelnen Farbtöne kommen je nach Holzart und Abwitterungsgrad (vergraute Holzoberflächen) unterschiedlich zur Geltung. Probeanstrich zur Prüfung der Farbwirkung anlegen. Stark bewitterte Holzflächen, speziell an den Wetterseiten (Süd-West), regelmäßig kontrollieren und gegebenenfalls nachbehandeln.

Ergiebigkeit: 12 – 14 m²/l pro Auftrag je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.

Verdünnung: LIGNEX LASUR ist streichfertig eingestellt. Unverdünnt verwenden.

Überstreichbarkeit: Folgeanstrich nach ca. 12 Stunden möglich. Nach einer Trockenzeit von ca. 24 Stunden ist LIGNEX LASUR mit handelsüblichen Langzeitlasuren, z. B. LIGNEX UV-FILTER, LIGNEX RENOVA oder LIGNEX HIGH SOLID überstreichbar.

Reinigung der Arbeitsgeräte: Unmittelbar nach Gebrauch mit unserem Spezialreinger NETTO oder mit Terpentinersatz Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen

4. Besondere Hinweise

Sicherheitsdatenblatt beachten. Da bei mit oxidativ trocknenden Produkten getränkten Lappen, die Gefahr der Selbstentzündung besteht, diese ausgebreitet trocknen lassen und in geschlossenen Metallgefäßen und unter Wasser aufbewahren. Nur im Außenbereich anwenden. Das Produkt darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei der Verarbeitung Gesicht, Hände und Augen schützen und für ausreichende Lüftung sorgen. Dampf nicht einatmen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nach der Arbeit sind Gesicht und Hände gründlich mit Wasser zu waschen bzw. mit einem geeigneten Reinigungsmittel zu säubern.

Entsorgung: Abfallschlüssel-Nummer nach EAK und AVV: 08 01 11 (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten). Nicht restentleerte Gebinde und Materialreste ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Nicht in Gewässer, den Boden oder die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2, wassergefährdend (gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999; Ableitung der WGK anhand der Komponenten).

Gefahrenklasse nach VbF: A III.

ADR/RID: Entfällt.

Vorstehende Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und sind generell unverbindlich. Die angeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Angesichts der Vielzahl der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsbedingungen ist im Einzelfall eine fachgerechte Prüfung vorzunehmen. In Zweifelsfällen bitten wir Sie, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.